

Donnerstag

den 27. Jänner

1831.

A m t l i c h e V e r l a u t b a r u n g e n.

3. 91. (3)

Nr. 47.

K u n d m a c h u n g.

Es wird hiemit zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß die nachfolgenden, im hiesigen Postbezirke aufgegebenen, aber nicht angebrachten, und in der zweiten Hälfte des Monates December 1830 an die Aufgabsorte

zurückgelangten Briefe, gegen Entrichtung der darauf vorgemerkten und hier ausgewiesenen Portogebühren von den Aufgebern zurückgenommen werden können; zu gleicher Zeit wird bemerkt, daß, wenn dies von heute an binnen drei Monaten nicht geschehen sollte, deren Verteilung erfolgen werde.

Name des Adressaten	Aufgabsort	Bestimmungsort	Porto-Gebühr		Name des Adressaten	Aufgabsort	Bestimmungsort	Porto-Gebühr	
			fl.	kr.				fl.	kr.
Nichmayer Joh.	Laibach	Pettau	—	6	Perchinig Franz	Laibach	Wien	—	14
Baccari Andr.	"	Fiume	—	6	Petek Oswald	"	Kerscho	—	4
Bonsch Georg	Willach	Linz	—	14	Pfeifer Mathias	"	Hallez	—	4
de Cillia Domenico	Tarvis	Libiana	—	6	Silipovich Giuseppe	"	Triest	—	6
Czechowin Andr.	Laibach	Branika	—	6	Rae Angelo	Neustadtl	Milano	—	14
Dechant	"	Ischernembel	—	8	Reinhart Joseph	Willach	Eberstein	—	4
Engel Wilhelm	St. Veit	Preßburg	—	14	Reuer Joseph	Laibach	Venedig	—	12
Felger Simon	Laibach	Görz	—	6	Sager Mathias	Kirschen = theuer	Triest	—	8
Fontana Carlo	"	Trento	—	14	Schleichbach	"	"	"	"
Gaspar Giuseppe	Neustadtl	Verona	—	14	Maria	Laibach	Karlstadt	—	24
Gasser Franz	Krainburg	Eilly	—	4	Schmid Lorenz	St. Veit	Linz	—	12
Heilig	Laibach	Adelsberg	—	4	Schneuz Michael	Kirschen = theuer	Karlstadt	—	14
Herrer Franz	"	Braunau	—	14	Solla Fanny	Safritz	Neustadtl	—	4
Holzappel Carl	"	Innsbruck	—	14	Sornig Matheus	Tarvis	Essie	—	14
Jauernig Jacob	"	St. Veit	—	14	Stocker Anton	St. Veit	Kirchdorf	—	10
Karch	Neustadtl	Fiume	—	14	Stubel Franz	Laibach	Triest	—	6
König Michael	Mörtlting	Adelsberg	—	6	Talanania Wilhelm	Neustadtl	Marburg	—	8
detto	"	Laibach	—	4	Teuflesch Stephan	Kirschen = theuer	Zell	—	6
Kramer Math.	Neustadtl	Wien	—	14	Frontel Marc.	Laibach	Grätz	—	8
Kreuz Barthol.	Laibach	Leitschdorf	—	4	Türk Oberlieutenant	"	Wien	—	14
Krischay Franz	"	Rußdorf	—	4	Tutia Ferenz	"	Ujlah	—	28
Kron Johann	Willach	Bölkermarkt	—	2	Udoub Anton	Adelsberg	S. Kanjian	—	6
Kudela Paul	Laibach	Pufanez	—	14	Wasserisch Feldwebel	Laibach	Gospich	—	10
Lerner Georg	Tarvis	Eich	—	14	Wischek Andr.	Adelsberg	Neustadtl	—	6
Lichtenberg Graf Philipp	Laibach	Pettau	—	6	Wokauschig Mathias	Laibach	Triest	—	6
Longhi Gaetano	"	Como	—	14					
Lufonits Adam	Neustadtl	Sumegh	—	14					
Mahr Julianna	Willach	Wien	—	14					
Nikel Georg	Kirschen = theuer	Leoben	—	6					
Paltschitsch M.	Laibach	Ofen	—	14					
Paul Rochus	Willach	Budweis	—	14					

Von der k. k. illyrischen Ober-Postverwaltung. Laibach am 18. Jänner 1831.

Vermischte Verlautbarungen.

B. 109. (1)

Edictal • Vorladung

sämmtlicher aus dem Bezirke Neudegg vereint mit Thurn bei Gassenstein, im Neustädter Kreise, bei der letzten 1829ger Militärstellung flüchtig gewordenen, dann anderer ohne Paß abwesenden Individuen.

Vor- und Zuname	Wohnort	Hauss. Nr.	Alter	Qualification	Anmerk.
der V o r g e r u f e n e n					
Barthelmä Drobnitsch	Sabufuje	10	21	Bauernbursch	
Barthelmä Rmetz	Sabrauf	—	21	"	
Joseph Kollenz	Leistenig	2	21	"	
Matthias Prosch	Kosja	5	21	"	
Anton Kuschmann	Sertje	6	21	"	
Caspar Gottlar	Mariathal	5	21	"	
Franz Zistar	Debenz	3	22	"	
Johann Suppan	Swinskou	16	22	"	
Johann Kollenz	Sagorija	7	23	"	
Martin Buschitsch	Scheshje	—	23	"	
Georg Petritsch	Voog	7	23	"	
Joseph Janeschitsch	Utschenive	12	24	"	
Johann Kontschina	Otkrog	11	25	"	
Franz Corre	Glinaf	10	25	"	
Franz Bruneg	Sobneschwerch	39	25	"	
Franz Simontschitsch	Brine	7	25	"	
Joseph Matar	Kosja	—	25	"	
Anton Petritsch	Jesleine, unter,	—	25	"	
Johann Schivauz	Ischatesch	10	23	"	
Franz Gladitsch	Overraune	11	22	"	
Joseph Olscheg	Magounig	13	24	"	
Anton Judesch	Saversche	7	24	"	
Franz Koroschiz	Hrib	2	26	"	
Jacob Dollenz	Kosja	6	26	"	
Franz Grebenz	Berch	5	25	"	
Michael Luschina	Gorainavaf	—	28	"	
Franz Kovatschitsch	Glepfweg	14	22	"	
Johann Saveru	Glauna	10	21	"	
Franz Petschnig	St. Georgen	14	22	"	
Jacob Gollob	Barovag	2	21	"	

Ohne Paß unwissend wo:

Johann Petritsch	Watschje	3	27	Bauernbursch
Johann Dreschitschitsch	Glaune	6	22	"
Anton Dreschitschitsch	detto	6	23	"
Johann Dressleg	Kadgonza	1	24	"
Johann Koschire	detto	5	21	"
Marcus Dressleg	detto	6	24	"
Martin Wodinscheg	St. Georgen	32	28	"
Johann Kutschmann	detto	38	28	"
Georg Trotouscheg	Preweg	2	21	"
Georg Kollenz	Leppe	28	26	"
Michael Wodinscheg	Namol	12	26	"
Johann Sagorj	Goha	2	28	"
Marcus Wischniker	Jesleine, ober,	8	—	"

Diese werden erinnert, binnen drei Monaten sich um so gewisser bei dieser Bezirks Obrigkeit persönlich zu stellen, als sie im Widrigen nach Verlauf dieser Frist vermög den bestehenden Vorschriften behandelt werden würden.

Bezirks-Obrigkeit Neudegg, vereint mit Thurn bei Gassenstein, den 10. Jänner 1831.

Vorladungs-Edict.

§. 94. (3)

Nachbenannte illegal abwesende Militärpflichtige werden aufgefordert, sich binnen vier Monaten vor der Bezirksobrigkeit Schneeberg zu stellen, und ihr Ausbleiben zu rechtfertigen, weil widrigens gegen selbe nach den bestehenden Vorschriften vorgegangen würde.

Vor. und Zunamen	G e b u r t s .			U n m e r k u n g
	Nr. 5.	D t t	Jahr	
Barthelma Primoschitsch	6	Studenu	19	Ohne Paß abwesend.
Barthelma Kraschouj	9	Metule	19	Mit Paß abwesend.
Gregor Schrey	10	detto	19	Ohne Paß abwesend.
Matthias Schmege	11	Ohredeq	19	detto detto
Anton Pallschitsch	3	Metule	19	detto detto

Bezirksobrigkeit Schneeberg am 20. December 1830.

§. 3. 1641. (1)

Nr. 1973. §. 116. (1)

Feilbietungs-Edict.

Von dem k. k. Bezirks-Gerichte der Umgebungen Laibachs wird bekannt gemacht: Es sey auf Ansuchen des Matthäus Voith von Gunzle, in die öffentliche Feilbietung der, dem Caspar Voith von Staneschitsch gehörigen, der Pfarrkirchengült St. Veit ob Laibach, sub Urb. Nr. 15 dienstharen, mit gerichtlichem Pfandrechte belegten, und gerichtlich auf 396 fl. 40 kr. M. M. geschätzten Ratsche, wegen aus dem wirthschaftsämlichen Vergleiche, ddo. 15. Mai, intabulato 16. Juni 1830, schuldigen 25 fl. 20 kr. M. M. c. s. c. und Executionskosten, gewilliget worden.

Zu diesem Ende werden nun drei Tagssatzungen, und zwar: die erste auf den 22. December l. J., die zweite auf den 22. Jänner und die dritte auf den 25. Februar 1831, jedesmal Vormittags von 9 bis 12 Uhr, in Loco Staneschitsch bei dem Schuldner mit dem Bepfand angeordnet, daß, falls diese Realität bei der ersten und zweiten Tagssatzung um den Schätzungswertb oder darüber nicht an Mann gebracht werden sollte, selbe bei der dritten Feilbietung auch unter der Schätzung hintangegeben werden würde.

Sämmtliche Kauflustige und Tabulargläubiger werden hiezu zu erscheinen mit dem Anhang eingeladen, daß die dießfällige Schätzung und die Licitationsbedingungen täglich hieramts eingesehen werden können.

R. R. Bezirks-Gericht zu Laibach am 4. November 1830.

Anmerkung. Hat sich bei der ersten und zweyten Feilbietungs-Tagssatzung kein Kauflustiger gemeldet.

W i d e r r u f .

Nachdem Anton Hotschewar von Laibach, von seinen rückständigen Meißbote für die erstandene, in die Georg Hotschewar'sche Concursmasse gehörige, zu Kleinlaschitsch gelegene, der Grafschaft Auersperg diensthare 318 Kaufrechts-Hube einen Betrag zu dieser Concurs-Instanz erlegt, wegen der nachträglichen Zahlung des Meißbotesrestes sich aber mit dießfälligem Concursmassadvertreter einverstanden hat, so wird die mit dießortigem Edicte vom 16. d. M., Zahl 58, bekannt gemachte, auf den 19. Februar d. J., 9 Uhr Vormittags angeordnete, neuerliche Feilbietung obiger Hube, hiemit sistirt.

Bezirks-Gericht Auersperg am 22. Jänner 1831.

§. 3. 1634. (2)

Nr. 2065.

Feilbietungs-Edict.

Von dem k. k. Bezirksgerichte der Umgebungen Laibachs wird bekannt gemacht: Es sey auf Ansuchen des Herrn Gregor Matthias Drenig von Laibach, in die öffentliche Feilbietung der, dem Johann Sterl, vulgo Kosu gehörigen, zu Oberschischka, sub Consc. Nr. 36 liegenden, der Gült Neuwelt und Janingshof, sub Urb. Nr. 38, Rect. Nr. 92 dienstharen, gerichtlich auf 1570 fl. 30 kr. M. M. geschätzten halben Kaufrechtshube, mit Ausnahme der hievon ercindirten Bestandtheile wegen aus dem Urtheile, ddo. 9. Jugu. 1823, Nr. 192 schuldigen 81 fl. 36 kr. M. M. sammt 50/10 Interessen seit 1. Mai 1822, dann 1 fl. 57 kr. zuerkannten Gerichtskosten und Superexpensen gewilliget worden.

Zu diesem Ende werden nun drei Feilbietungstagsatzungen, und zwar die erste auf den 21. December l. J., die zweite auf den 21. Jänner, und die dritte auf den 24. Februar 1831, in Loco der Realität zu Oberschischka, mit dem Anhange angeordnet, daß, falls diese Hube bei der ersten und zweiten Tagsatzung um den Schätzungswert oder darüber nicht an Mann gebracht werden sollte, selbe bei der dritten Feilbietung auch unter der Schätzung hintangegeben werden würde.

Sämmtliche Kauflustige und Tabulargläubiger werden hiezu zu erscheinen mit dem Beisatze eingeladen, daß die Licitationsbedingungen, und das Schätzungs-Protocoll täglich hiezu eingesehen werden können.

R. R. Bezirksgericht zu Laibach am 15. November 1830.

Anmerkung. Hat sich bei der ersten und zweiten Feilbietungs-Tagsatzung kein Kauflustiger gemeldet.

Z. 108. (2) ad Nr. 3409.
Feilbietungs-Edict.

Vom Bezirks-Gerichte Wipbach wird hiemit öffentlich bekannt gemacht: Es seye über Ansuchen des Anton Pleschner von Schwarzenberg, als Vormund der Stephan Pagon'schen minderjährigen Erben daselbst, wegen rückständigen Kaufschillings pr. 86 fl. 17 fr., dann Interessen und Gerichtskosten, die einmalig neuerliche Feilbietung der vom Caspar Bellauz aus Otschazhe, in der Licitation am 23. December 1822 erstandenen, und auf 180 fl. M. M. geschätzten Weingärten u. Reberzi, und na Sirki, oder u Sreikach, Krischanka genannt, des Franz und Barbara Jabtschitsch von Orchouza gewilliget, und hierzu die einzige Tagsatzung für den 14. Februar 1831, von Früh 9 bis 12 Uhr im Orte St. Veit, mit dem Anhange

bestimmt worden, daß die gemeldten Realitäten auf Gefahr und Kosten des Caspar Bellauz, auch unter der Schätzung an den Meistbietenden zugeschlagen werden.

Wozu sonach die Kauflustigen zu erscheinen eingeladen sind.

Bezirks-Gericht Wipbach am 21. December 1830.

Z. 88. (3) Nr. 3773.

Edict.

Vom Bezirks-Gerichte der k. k. Staats Herrschaft Laibach wird den Abwesenden unbekannt wo befindlichen Thomas Kallan'schen Pupillen, und deren ebenfalls unbekannten Erben hiemit kund gemacht: Es habe wider sie Urban Starman von Zauchen, auf Verjähr- und Erlöschenklärung, daß auf der dem Aloys Popcu, gehörig gewesen, nun executive verkauften Hause Nr. 12, in der Stadt Laibach, sammt Garten und vier Waldantheilen, sa Gradam u Posik, in Gabrouscheg, und u Vodalski Grappi, zu Gunsten derselben haftenden Schuldscheines, ddo. et intab. 10. October 1800, pr. 170 fl. und Extabulation desselben bey diesem Bezirks-Gerichte die Klage angebracht, und um richterliche Hilfe gebeten.

Dies Gericht, welchem der Aufenthalt der Thomas Kallan'schen Pupillen und deren Erben unbekannt ist, und da sie vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend seyn dürften, hat auf deren Gefahr und Unkosten den Herrn Max Zeball, alhier, zu ihren Curator bestellt, mit welchem dieselbe Rechtsache ordnungsmäßig ausgeführt und entschieden werden wird. Dessen die Thomas Kallan'schen Pupillen und ihre Erben mit dem Beisatze verständiget werden, daß sie allenfalls zu rechter Zeit selbst erscheinen, oder ihre Bebelse dem aufgestellten Curator an Händen zu geben, oder sich selbst einen andern Curator zu bestellen und diesem Gerichte namhaft zu machen, überhaupt alle in diesem Gegenstande erforderlichen Schritte einzuleiten haben, als im widrigen Falle sie sich die aus dieser Versäumnis entspringenden nachtheiligen Folgen selbst zuzuschreiben haben werden.

Bezirks-Gericht Staats Herrschaft Laibach am 27. December 1830.

Literarische Anzeige.

Im hiesigen Zeitungs-Comptoir ist angekommen, und wolle von den P. T. Herren Pränumeranten gefälligst in Empfang genommen werden:

Schub's allgemeine Erdkunde; 30. Lieferung. Pränumeration auf die 31. Lieferung mit 40 fr. C. M.

Der erzählende Kinderfreund im Kreise guter und wißbegieriger Söhne und Töchter 2c. Von Leopold Chimani. 1tes und 2tes Bändchen.

Bildniß-Saal zum Conversations-Lexicon; 3te Lieferung. Pränumeration auf die 4te Lieferung mit 36 fr. C. M.

Anhang zur Laibacher Zeitung.

Meteorologische Beobachtungen zu Laibach																Wasserstand am Pegel bei der Einmündung des Laibachflusses in den Gruber'schen Canal					
Monat	Tag	Barometer						Thermometer						Witterung			+	oder	o'	o''	o'''
		Früh		Mittag		Abends		Früh		Mittag		Abend		Früh bis 9 Uhr	Mittags bis 3 Uhr	Abends bis 9 Uhr					
		3.	4.	3.	4.	3.	4.	3.	4.	3.	4.	3.	4.								
Jän.	19.	27	3,4	27	3,3	27	3,2	—	4	—	7	—	5	Schön	heiter	heiter	+	2	1	0	
"	20.	27	3,2	27	3,4	27	3,5	—	4	—	4	—	2	Schnee	Schnee	trüb	+	2	0	0	
"	21.	27	3,1	27	3,1	27	2,8	—	2	—	1	2	—	trüb	trüb	trüb	+	2	0	0	
"	22.	27	2,0	27	2,0	27	1,6	3	—	1	—	3	—	wolf.	wolf.	wolf.	+	1	11	0	
"	23.	27	1,2	27	1,0	27	0,9	3	—	1	0	—	0	wolf.	wolf.	wolf.	+	1	11	0	
"	24.	27	0,7	27	0,5	26	11,3	1	—	0	—	0	—	wolf.	wolf.	wolf.	+	1	10	0	
"	25.	26	10,7	26	10,1	26	10,1	0	—	—	2	—	2	trüb	wolf.	Schnee	+	1	9	0	

Verzeichniß der hier Verstorbenen.

Den 18. Jänner 1831.

Johann Binder, Tagelöhner aus Krainburg, alt 57 Jahr, im Civil-Spital, Nr. 1. — Frau Maria Supantschitsch, Kürschnermeisters-Witwe, alt 74 Jahr, in der Roth-Gasse, Nr. 105; beide an der Lungenlähmung.

Den 20. Gertraud Schelesnig, ledige Instituts-Arme, alt 70 Jahr, am alten Markt, Nr. 41, an der Brustwassersucht.

Den 21. Frau Antonia Pitterl, Schuhmachers-Witwe, alt 80 Jahr, in der St. Peters = Vorstadt, Nr. 80, an der Entkräftung.

Den 22. Dem Franz Gragel, Kutscher, seine Tochter Maria, alt 6 Monat, in der Gradtsch = Vorstadt, Nr. 2, an innerlichen Kraisen. — Joseph Kniffis, Papiermacherssohn von Görtschach, Schüler der ersten Grammatical = Classe, alt 12 Jahr, in der Roth-Gasse, Nr. 107, an Petechialfieber.

Den 23. Dem Joseph Podgraischeg, Aufseher am Raan, sein Weib Maria, alt 41 Jahr, in der Teynau-Vorstadt, Nr. 32, an der Auszehrung. — Ursula Zimmermann, Witwe, Debslerin, alt 55 Jahr, in der Pollana-Vorstadt, Nr. 73, an der Lungenlähmung.

Den 24. Jacob Potouscheg, Tagelöhner, alt 31 Jahr, im Civil-Spital, Nr. 1. — Maria Sakotnig, ledige Tagelöhnerin, alt 46 Jahr, in der Teynau-Vorstadt, Nr. 13; beide an der Lungenlähmung. — Dem Herrn Franz Paulin, k. k. Gubernial-Ranzellisten, sein Sohn Ferdinand, alt 7 1/2 Jahr, am Nervenfieber, mit Uebersekung des Krankheitsstoffes auf das Gehirn.

Den 25. Urban Werchounig, Landmann, bei Mülkendorf gebürtig, alt 55 Jahr, im Civil-Spital, Nr. 1, an der Lungenlähmung.

Im k. k. Militär-Spital.

Den 20. Jänner 1831.

Aloys (Kugi) Marcellini, Gemeiner vom k. k. von Göldenhofen Lin. Inf. Reg. Nr. 23, alt 26 Jahr, am Gedärmebrand.

Den 23. Stephan Jansky, Gemeiner vom k. k. Fürst Lichtenstein Husaren-Regiment, Nr. 7, alt 29 Jahr, am Nervenfieber.

Cours vom 21. Jänner 1831.

Mittelpreis.

Staatsschuldverschreibungen zu 5 v. H. (in C. M.) 91
detto detto zu 4 v. H. (in C. M.) 79 5/8

Verloste Obligation., Hofkammer-Obligation d. Zwangs-Darlehens in Krain u. Aera-rial-Obligat. der Stände v. Tyrol

Darl. mit Verlos. v. J. 1820 für 100 fl. (in C. M.) 169
detto detto v. J. 1821 für 100 fl. (in C. M.) 117 1/2
Wiener Stadt-Banc-Obl. zu 2 1/2 v. H. (in C. M.) 49 3/4
Obligation. der allgem. und Ungar. Hofkammer zu 2 v. H. (in C. M.) 39 3/5
Obligationen der in Frankfurt und Holland ausgenomme- nen Aalehen

(Merarial) (Domest.)
(C. M.) (C. M.)

Obligationen der Stände v. Oesterreich unter und ob der Enns, von Böhmen, Mähren, Schle-sien, Steyermark, Kärnten, Krain und Görz

Central-Casse-Anweisungen. Jährlicher Disconto 5 1/4 pCt.

Bank-Actien pr. Stück 1024 4/5 in Conv. Münze.

Kaiserl. Münz-Ducaten 4 1/2 pCt.agio.

K. K. Lottoziehungen.

In Grätz am 22. Jänner 1831:

39. 5. 6. 23. 63.

Die nächsten Ziehungen werden am 5. und 19. Februar 1831 in Grätz gehalten werden.

Getreid-Durchschnitts-Preise

in Laibach am 22. Jänner 1831.

Ein Wien. Mezen Weizen	— fl. — fr.
— Kukuruz	— " — "
— Halbfrucht	— " — "
— Korn	3 " 22 "
— Gerste	2 " — "
— Hirse	— " — "
— Heiden	1 " 56 "
— Hafer	1 " 24 "

Verzeichniß von Büchern, welche im hiesigen Zeitungs-Comptoir ganz neu um die beigesezten Preise in Conv. Münze, zu haben sind:

Wien, seine Geschichte und seine Denkwürdigkeiten. Im Vereine mit mehreren Gelehrten und Kunstfreunden bearbeitet und herausgegeben durch Joseph Freiherrn v. Hormayr. 9 Bände mit sehr schönen Kupfern, Plänen und Grundrissen. 8. Wien, im farbigen Umschlage, 12 fl.

Die Heizung mit erwärmter Luft, erfunden, systematisch bearbeitet, und als das wohlfeilste, bequemste, der Gesundheit zuträglichste, und zugleich die Feuergefahr am meisten entfernende Mittel zur Erwärmung der Gebäude aller Art dargestellt und practisch nachgewiesen von P. L. Meißner, Magister der Pharmacie, ordentl. und öffentl. Professor der technischen Chemie am k. k. polytechnischen Institute, und mehrerer gelehrten Gesellschaften Mitgliede. Dritte, sehr vermehrte und gänzlich umgearbeitete Auflage. Mit sechs Tabellen und zwei und zwanzig Kupfertafeln. gr. 8. Wien, 1827. im farbigen Umschlage, 4 fl.

Sammlung der allerhöchsten Patente und Vorschriften in Stämpelsachen. Enthält: die im Jahre 1802. wegen Einführung der vierzehn Klassen des Papier-Stämpels für Schriften und Urkunden, dann des Stämpels für Wechsel, Wechsel-Proteste und Handlungsbücher, Karten, Kalender, Zeitungen, Stärke, Haarbüder und Schminke, erlassenen Anordnungen, die diesfälligen Patente vom 5. und 15. October 1802 und die diesen Patenten bis zum Jahre 1818 nachgefolgten Verordnungen. Von J. D. Schwarz, k. k. Rath und Banko., Taback, dann Cameral-Stämpel-Gefäß-Direktions-Adjunkten 3. Bände, 8. Wien, im farbigen Umschlage, 4 fl. 36 fr.

Spekulation und Traum, oder: Ueber das Fundament und den Umfang des Wahren in der Spekulation. Von J. A. W. Gehrner, Dr. der Philosophie u. 2 Bände. 8. Leipzig 1830. im farbigen Umschlage, 4 fl.

Theorie und Literatur der deutschen Dichtungsarten. Ein Handbuch zur Bildung des Stolz und des Geschmacks. Nach den besten Hilfsquellen, bearbeitet von Dr. Philipp Mayr. 3 Bände, gr. 8. Wien, im farbigen Umschlage, 4 fl. 30 fr.

Matthäus Edlen von Collin's nachgefasste Gedichte, ausgewählt und mit einem biographischen Vortrage begleitet von Joseph v. Hammer. 2 Bändchen, mit dem wohlgetroffenen Bildnisse des Verfassers. 8. Wien, im farbigen Umschlage, 2 fl. 50 fr.

Cours théorique et pratique de Langue et de Littérature française. Par F. L. Ramstein, Professeur de Langue et de Littérature française à l'Université i. r. de Prague etc. Nouvelle Edition, refondue et considérablement augmentée, 2 Tom. gr. 8. à Vienne, 1827, 5 fl.

Die Wiener Hausfrau in allen ihren Geschäften. Oder: Nützliches Handbuch für Frauen und Mädchen, welches in sieben Abschnitten viele bewährte und auf Erfahrung gegründete Lehren, Wirtschaftsberegeln, ökonomische Kunststücke, wie auch Vorsichtsregeln zur Erhaltung der Gesundheit und Schönheit des schönen Geschlechtes enthält. Des bewährten Wiener Kochbuches, von Ignaz Gartler, und Barbara Hickmann, zweiter Theil. Uebersetzt, ganz neu umgearbeitete Auflage. gr. 8. Wien, 1828, 1 fl. 36 fr.

Gemälde von Egypten, Nubien und den umliegenden Gegenden. Aus dem Französischen des Herrn J. J. Risaud aus Marseille, Mitglied der königl. Akademie zu Marseille, der statistischen Gesellschaft ebendasselbst, der geographischen Gesellschaft zu Paris und der asiatischen Gesellschaft, correspondirenden Mitglieds der königl. Gesellschaft der Alterthumsforscher Frankreichs und correspondirenden Mitglieds der Academie zu Nantes, übersetzt von G. A. Wimmer, evangel. Prediger in Obersiebenbrunn. Mit einer Karte des Nillaufes. 8. Wien, 1830, im farbigen Umschlage, 1 fl.

Bernt, Jos., Dr. der Heilkunde, Beiträge zur gerichtlichen Arzneykunde, für Aerzte, Wundärzte und Rechtsgelehrte. 6 Theile. 8. Wien, im farbigen Umschlage, 9 fl. 36 fr.

Thielen, Max. Fried., die europäische Türkei. Ein Handwörterbuch für Zeitungsleser, enthaltend die alphabetisch geordnete Beschreibung aller türkischen Provinzen in Europa, ihrer Bewohner, der Gebirge und deren merkwürdigsten Pässe, der Flüsse und der vorzüglichsten Wohnorte mit ihrer Bevölkerung, mit besonderer Rücksicht auf deren Lage in der Nähe der Hauptverbindungsstraßen durch das Reich, nach den besten geographischen Werken und Reisebeschreibungen, mit Benützung der neuesten Charten und vieler handschriftlicher Quellen. Mit einer kleinen Uebersichts-Charte der europäischen Türkei. 8. Wien, 1828, im farbigen Umschlage, 1 fl. 30 fr.

Braun v. Braunthal, J. R., Loda. Frauen-erspiel in drei Acten. Nach Ossians Gedichte gleichen Namens. 8. Wien, 1826, im farbigen Umschlage, 1 fl.

Kyselak, Jos., Skizzen einer Fußreise durch Oesterreich, Steiermark, Kärnten, Salzburg, Berchtesgaden, Tirol und Baiern nach Wien, nebst einer romantisch-pittoresken Darstellung mehrerer Ritterburgen und ihrer Volksagen, Gebirgsgegenden und Eisglätscher auf dieser Wanderung, unternommen im Jahre 1825. 2 Theile mit Kupfern. 8. Wien, 1829, 2 fl.

Bering, Ritter von, Jos., Heilart der Scrophelkrankheit. 8. Wien, 1829, 1 fl. 30 fr.